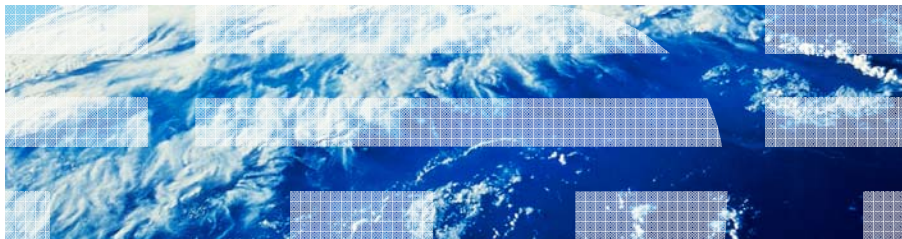


## Informationsermittlung in unterschiedlichen Marktsituationen

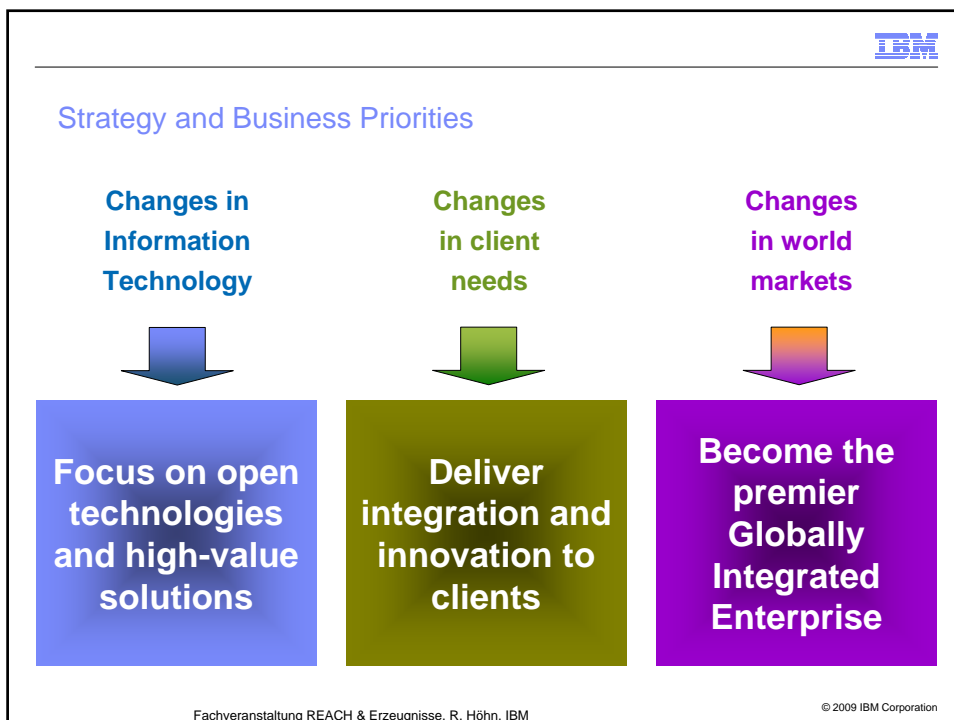


Dr. Reinhard Höhn, IBM Corporate Environmental Affairs  
hoehn@de.ibm.com

© 2009 IBM Corporation

### Die IBM

- **Gegründet 1911 Computing- Tabulating- Recording Company (C-T-R)**  
(deutsche Wurzeln (Herman Hollerith))
- **1924 umbenannt in International Business Machines (IBM)**
- **1964 die führende Firma für Computer Business**
  - System /360
  - Hardwaresystem: Computer und Peripherie mit austauschbarer Software, anzupassen an Kundenbedürfnisse
  - Hardwareorientiert
- **Heute**
  - Aktiv in 170 Ländern
  - Umsatz (2008) 103.6 Mrd.\$ (~ 21 % HW)
  - Mitarbeiter : 386 558



## Hardware-Portfolio der IBM

- **Technologie:** zB Halbleiter-Bauelemente zur Lieferung an andere Technologie-Hersteller
  - Design der Prozesse und des Produktes
  
- **IBM Logo Produkte**
  - Systeme (z.B. Server oder Retail-store Solutions, aber auch Sonderlösungen) bestehend aus IBM Komponenten und Zukauf-Komponenten
    - Beispiele für Zukauf: Steckkarten, Monitore, externe Netzteile, Notebooks etc zur Integration in IBM Produkte
  
  - Systemdesign, aber nur eingeschränkt Spezifikation der Zukauf-Komponenten
  
- **Non-Logo-Produkte:** Reine Zukauf-Produkte
  - Kein Einfluss auf Design

## Informationsgewinnung in der Lieferkette

- Status: Derzeit ca. 500 Umweltgesetze weltweit, die Produktdesign beeinflussen
- Management: Schaffung eines **Center of Environmental Compliance**
  - **Matrixorganisation** aus vielen Funktionen: Entwicklung, Einkauf, Rechtsabteilung, Logistik....
- Strategie bzgl Umsetzung
  - Anwendung möglichst der schärfsten gesetzlichen Regelung weltweit (**Vereinheitlichung**)
  
  - Anstreben **langfristiger Lieferantenbeziehung**
  
  - Informationsbeschaffung bezüglich Stoffe:
    - Möglichst Beschaffung von Substanzen/Zubereitungen in Europa d.h. **Verlagerung von Verantwortung auf Lieferanten**
    - Verbot bestimmter Stoffe d.h. **Vermeidung**
    - Reporting von bestimmten Substanzen (nicht unbedingt REACH relevant) d.h. **Vorbeugende Informationsbeschaffung**
    - **Gezielte Abfrage** von Lieferanten bei Einkaufsvorgang und bei Änderungen
    - **Dokumentation in IBM-Systemen**
    - **Lieferantenaudits**
    - **Laboruntersuchungen**